

**Zwischenmitteilung der Geschäftsführung der Bochum-Gelsenkirchener Straßenbahnen AG
gemäß § 37 x WpHG zum 12. November 2010**

Die positive Entwicklung gegenüber dem Vorjahr bezüglich der Fahrgastzahlen und der Umsatzerlöse setzte sich im Berichtszeitraum fort. Allerdings sind negative Auswirkungen durch sinkende Schülerzahlen sowie durch die vom Verkehrsverbund Rhein-Ruhr beschlossene Verschiebung der ursprünglich zum 01.08.2010 geplanten Fahrpreiserhöhung auf den Ertragsbereich erkennbar, so dass die Vorjahreszahlen zwar übertroffen werden, das geplante Umsatzziel zurzeit aber nicht erreicht wird. Da sich auch die geplanten sonstigen Erträge nicht vollständig realisieren ließen, unterschreiten die Gesamterträge die Planzahlen, liegen aber auf dem Niveau des Vorjahres..

Die Aufwandsentwicklung weist sowohl gegenüber dem Vorjahr als auch gegenüber dem Planansatz eine positive Tendenz auf. Insgesamt ist daher ein gleichbleibendes negatives Ergebnis aus der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit zu verzeichnen. Der unverändert bestehende Gewinnabführungsvertrages mit der Holding für Versorgung und Verkehr GmbH Bochum führt weiterhin zu einem ausgeglichenen Geschäftsergebnis.

Die Liquidität des Unternehmens war im Berichtszeitraum jederzeit gesichert. Die eingeräumten Kreditlinien wurden nicht in Anspruch genommen. Aufgrund der soliden Eigenkapitalquote und der Finanzierung des Anlagevermögens durch Eigenkapital und langfristiges Fremdkapital ergab sich keine wesentliche Veränderung der Vermögenslage.

Auch die Risikolage des Unternehmens zeigt sich unverändert, da keine neuen wesentlichen Risiken identifiziert wurden. Bestandsgefährdende Risiken liegen weiterhin nicht vor.

Die kontinuierliche Erneuerung der Infrastruktur und des Fahrzeugparks wurde fortgesetzt. Diese fortlaufenden Angebotsverbesserungen sollen zu weiteren Steigerungen der Fahrgastzahlen und der Umsatzerlöse führen. Insgesamt wird ein Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit auf Vorjahresniveau erwartet.

Bochum, 12. November 2010

Bochum-Gelsenkirchener Straßenbahnen
Aktiengesellschaft

Der Vorstand

gez. Dr. Burkhard Rüberg

gez. Gisbert Schlotzhauer